



# Beimerstetter Nachrichten



Herausgeber: Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 60 81 und 60 82, Telefax (0 73 48) 64 72, E-Mail: info@beimerstetten.de, Internet: www.beimerstetten.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck + Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 / 98 76-0, Fax 0 73 48 / 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Nr. 7

Freitag, 13. Februar

Jahrgang 2015

## Faschingsparty im Jugendraum

*Es dürfen alle  
ab der fünften Klasse kommen.*

*Wann: Am Freitag, 13.02.2015  
von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr.*

*Es kostet 1,- € Eintritt*

*Bringt aber noch ein bisschen mehr Geld  
mit, für Getränke und Süßigkeiten.*

*Auf Euch warten viele lustige Spiele  
und ein Kostümwettbewerb!!!*

*Wir freuen uns auf Euer Kommen.  
Euer Jugendraumteam*

*Angelina, Sara, Marlene*

### Richtfest vom Kinderhaus gefeiert – Besichtigung der Baustelle rege genutzt

Am vergangenen Freitag, 06.02.2015 konnte am Kinderhaus das Richtfest gefeiert werden. Davor konnte die Baustelle von allen Interessierten besichtigt werden. Diese Möglichkeit wurde erfreulich rege genutzt.



In mehreren Gruppen aufgeteilt, wurden alle Räume besichtigt und erklärt, was dort künftig stattfinden wird. Die lichtdurchfluteten Räume kamen gut an und viele sind schon sehr gespannt, wie es weitergeht und künftig dann fertig aussieht.



Fotos: Klaus Müller

Das große Interesse an der Besichtigung und am Richtfest hat uns sehr gefreut. Ein Bericht und weitere Bilder folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Die Holzfenster werden eingebaut, die restliche Decke demnächst betoniert und ab nächster Woche werden auch die Metallfassadenelemente geliefert und eingebaut. Anschließend ist die Baustelle fast „dicht“ und die weiteren Ausbauarbeiten können starten.

Ende Februar werden weitere Gewerke von über 500.000 € in der Gemeinderatssitzung am 26.02.2015 vergeben. Die Angebotseröffnung fand am Dienstag dieser Woche bereits statt.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Fundamt

Auf dem Rathaus wurde ein Handy abgegeben.

### Dosencontainer abgebaut

Wir weisen nochmals darauf hin, dass seit Anfang dieses Jahres keine Container für Blechdosen usw. mehr an den Containerstandorten vorhanden sind. Dosen können im Gelben Sack entsorgt werden. Bitte beachten Sie diese Änderung.

### Sprechtag des Notars

Der nächste Sprechtag von Notar Armbruster in Beimerstetten ist für **Mittwoch, den 25. Februar 2015 ab 8.00 Uhr im Rathaus** in Beimerstetten vorgesehen.

Interessierte Bürger können sich zu einem Termin anmelden unter

Ulm III

Notar Bernhard Armbruster

Zeughausgasse 14, 89073 Ulm (Donau)

Tel.: 0731/189-2310

Fax: 0731/189-3015

Email: bernhard.armbruster@notulm.justiz.bwl.de "

### Internetpräsentation der Gemeinde

Schauen Sie doch wieder mal auf [www.beimerstetten.de](http://www.beimerstetten.de) vorbei.

Wir weisen gerne auf ein paar Neuerungen, wie z.B. einen Rückrufservice der Verwaltung hin.

Ferner wurden aktuelle Bilder eingearbeitet und zeigen den Winter rund um Beimerstetten.



## Sommerferienprogramm 2015

### Sommerferienprogramm 2015 Meldung von Aktionen

Auch in den Sommerferien 2015 (die kommen schneller als man denkt!) möchte die Gemeinde wieder zusammen mit den Vereinen, Organisationen, Kirchen und engagierten Einzelpersonen ein interessantes und abwechslungsreiches Angebot zusammenstellen.

Interessenten möchten sich bitte mit dem Programmzeitpunkt, der Programmdauer, möglicher Kosten, Altersangaben etc. und einer Kurzbeschreibung des Angebots bis spätestens **Montag, 11. Mai 2015**, auf dem Rathaus melden.

Für Fragen stehen wir selbstverständlich gerne unter Tel. 6081 oder [info@beimerstetten.de](mailto:info@beimerstetten.de) zur Verfügung.

## Beimerstetter Mittagstisch



### Gemeinsam Essen – Treffen – Reden

Wann? Donnerstag,  
19. Februar 2015

Was gibt es?

Rinderroulade, Kartoffelbrei und Blaukraut

Wo? Im Foyer der Lindenberghalle

Was kostet es? 6 € je Essen, Getränke extra;  
Bezahlung erfolgt nach dem Mittagessen

Wie erfolgt die Anmeldung? bis spätestens Mittwoch, 12.00 Uhr für den folgenden Donnerstag im Rathaus, Tel. 6081 oder [info@beimerstetten.de](mailto:info@beimerstetten.de)

Wie läuft es ab? ab 11.30 Uhr ist das Foyer geöffnet - um 12.00 Uhr wird serviert - nach dem Essen erfolgt die Bezahlung - um ca. 14.30 Uhr wird das Foyer wieder geschlossen

Wer darf kommen?

Jeder, der Lust hat!

Der Mittagstisch bietet älteren MitbürgerInnen die Möglichkeit, an einem Tag in der Woche sich im Foyer zum gemeinsamen Essen zu treffen.

Auch diejenigen, die sich (noch) nicht zu den „älteren MitbürgerInnen“ zählen, sind herzlich willkommen.

Das Essen wird von der Metzgerei „Echt Schlotters“ geliefert und von ehrenamtlichen Helfer/innen ausgegeben.

## DB Gleisbauarbeiten

### Sehr geehrte Fahrgäste,

an allen Wochenenden von Samstag, 21. Februar bis Sonntag, 15. März 2015 finden in Stuttgart-Untertürkheim Brücken- oder Gleisbauarbeiten statt. Dabei können an diesen Wochenenden statt vier nur zwei Gleise genutzt werden. Daher ist dieser Streckenabschnitt für den Zugverkehr nur eingeschränkt nutzbar. Es kommt zu folgenden Änderungen im Regional- und S-Bahnverkehr:

#### Stuttgart Hbf ► Ulm Hbf

Die Interregio-Express-Züge (IRE) Stuttgart–Ulm–Lindau fahren **ab Stuttgart Hbf** bis Ulm Hbf ca. 20 Minuten **früher**. In Plochingen wird durch die über Wendlingen hinaus verlängerten Regionalbahnen (RB) der Anschluss in und aus Richtung Tübingen hergestellt.

Die 2-stündlich fahrende Regionalbahnlinie (RB) Stuttgart Hbf–Ulm Hbf **fällt** an diesen Tagen zwischen Plochingen und Stuttgart Hbf **aus** und **hält nicht** zwischen Plochingen und Göppingen. Die RB fahren ab Plochingen später und können den Anschluss in Plochingen aus Richtung Stuttgart herstellen. Für die Halte zwischen Plochingen und Göppingen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

#### Ulm Hbf ► Stuttgart Hbf

Die 2-stündlich fahrende Regionalbahnlinie (RB) Ulm Hbf–Stuttgart Hbf **fällt** an diesem Wochenende zwischen Plochingen und Stuttgart Hbf **aus**. Diese Züge werden im Abschnitt Göppingen–Plochingen **nicht halten** und dadurch beschleunigt um den Anschluss in Plochingen nach Stuttgart herstellen zu können. Für die Halte zwischen Plochingen und Göppingen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Zusätzlich steht ein Ruftaxi in Göppingen (telefonische Anmeldung erforderlich), mit Anschluss aus der Regionalbahn, in Richtung Reichenbach bereit.

#### S-Bahn Stuttgart

Die Linie S1 verkehrt samstags nur im Halbstundentakt. In Plochingen verkehren in Richtung Schwabstraße die Züge zur Minute `08 und `38 und in Esslingen zur Minute `18 und `48. In Hauptbahnhof verkehren die Züge zur Minute `25 und `55

Zusätzlich werden an den Wochenenden Sa./So 21. Feb./22. Feb., 28. Feb./1. März und 7. März/8. März 2015 die Züge der Linie S1 ab/nach Bad Cannstatt umgeleitet und können die Halte **Neckarpark, Untertürkheim, Obertürkheim nicht bedienen**.

Zwischen Bad Cannstatt und Esslingen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.<sup>4</sup>

Haltestellen der Ersatzbusse:

Bad Cannstatt, Bahnhofsvorplatz/Eisenbahnstraße

Neckarpark, Bahnhofsvorplatz

Untertürkheim, Bahnhof/Wunderstraße

Obertürkheim, Bahnhof/Göppinger Straße

Mettingen, Bahnhof/Cannstatter Straße

Esslingen, ZOB Bussteig 6

Beachten Sie bitte bei Ihrer Reiseplanung die abweichenden und teilweise längeren Fahrzeiten und wählen Sie ggf. eine andere, für Sie passende Verbindung.

Wir bedauern die Ihnen eventuell entstehenden Unannehmlichkeiten und bitten um Verständnis.

Ihre DB Regio AG - Verkehrsbetrieb Württemberg

Ihre Informationsmöglichkeiten

Internet: [www.bahn.de/bauarbeiten](http://www.bahn.de/bauarbeiten)

mit kostenlosem E-Mail-Newsletter und RSS-Feed

Handy/PDA/Smartphone

[bauarbeiten.bahn.de/mobile](http://bauarbeiten.bahn.de/mobile)

Kundendialog

DB Regio Baden-Württemberg: 0711 2092 7087

Service-Nummer der Bahn

0180 6 99 66 33 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz,

Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)

Videotext: SWR-Text Tafeln 528 und 529

Aushänge auf Bahnhöfen und Haltepunkten

Aktuelle Betriebslage

Internet [www.bahn.de/ris](http://www.bahn.de/ris) - Mobil [mobile.bahn.de/ris](http://mobile.bahn.de/ris)

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **(07 31) 1 40 01 40** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. **In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.**

#### Kinder-Notfallpraxis

Die Kinder-Notfallpraxis ist für die Stadt Ulm, den Alb-Donau-Kreis sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

#### Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche in 89075 Ulm, Eythstraße 24

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 – 21.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 20.30 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

#### Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Telefon 0 18 05 / 91 16 01 zu erfragen.

#### Rettungsdienste

Notruf                      Telefon 19 222 (ohne Vorwahl)

Feuerwehr                Telefon 112 (ohne Vorwahl)

#### Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

#### Stromstörungen

Netze BW GmbH

Adolf-Pirrung-Straße 7, 88400 Biberach

Störungsnummer: 0800/3629-477, [www.netze-bw.de](http://www.netze-bw.de)

## Bereitschaftsdienste

### Apotheken

#### Sa., 14.02.

Braunland-Apotheke, Ulm, Haslacher Weg 77, T. 0731/265783

Ried Plus Apotheke, Ulm, Stifterweg 7, T. 0731/53136

#### So., 15.02.

Apotheke Friedrichsau, Ulm, Eberhardtstr. 93, T. 0731/28828

Klosterhof-Apotheke, Ulm-Söflingen, Gemeindeplatz 2,

T. 0731/383244

#### Mo., 16.02.

St.-Leonhard-Apotheke, Ulm-Söflingen, Weihgasse 3, T. 0731/

3886750

#### Di., 17.02.

West-Apotheke, Ulm, Söflinger Str. 168, T. 0731/32228

#### Mi., 18.02.

Ried Plus Apotheke Hafenbad, Ulm, Hafenbad 19,

T. 0731/69940

Virchow-Apotheke, Ulm-Eselsberg, Virchowstr. 1,

T. 0731/554140

#### Do., 19.02.

Pelikan-Apotheke, Ulm-Söflingen, Neue Gasse 11,

T. 0731/383988

#### Fr., 20.02.

Rosen-Apotheke, Ulm, Frauenstr. 51, T. 0731/65423

Apotheke im Blautalcenter, Ulm, Blaubeurer Str. 95, T.

0731/932550

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr**

**Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr**

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

**Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr**

**Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr**

## Altersjubilare



### Wir gratulieren:

**20.02.** Frau Martha Wittlinger, Eiselau 3, 82 Jahre

## Veranstungskalender

**20.02.** Jahreshauptversammlung, Schützenverein

**25.02.** Blutspendeaktion in Weidenstetten, DRK

**27.02.** Jahreshauptversammlung in Weidenstetten, DRK

## Landratsamt Alb-Donau-Kreis

### Asylbewerberunterbringung Alb-Donau-Kreis – viele Kräfte gefordert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Zustrom von Asylbewerbern und Flüchtlingen in unser Land hält unvermindert an. In Baden-Württemberg wurden 2014 über 25.000 Asylsuchende (Erstanträge) aufgenommen – 85 Prozent mehr als 2013. Allerdings ist man damit noch weit entfernt von den Zugangszahlen aus der ersten Hälfte der 1990er-Jahre. Damals hatten landesweit binnen eines Jahres mehr als 50.000 Menschen einen Erstantrag auf Asyl gestellt.

Der Alb-Donau-Kreis nimmt nach einem landesweit festgelegten Schlüssel 1,9 Prozent der Asylsuchenden und Flüchtlinge auf, die nach Baden-Württemberg kommen. Bei einer menschlichen Lösung dieser Aufgabe sind viele Kräfte gefordert.

Derzeit sind in den Gemeinschaftsunterkünften und Ausweichunterkünften im Alb-Donau-Kreis über 620 Asylbewerber und Flüchtlinge vorläufig untergebracht. Sie kommen aus 25 Nationen. Die meisten kommen aus Syrien, Gambia, Nigeria, Serbien, Kosovo und Eritrea.

Wir erwarten im März weitere Zuweisungen von 40 bis 60 Asylsuchenden und Flüchtlingen durch die Landesaufnahmestellen. Auf die Herkunftsländer und den Familienstand hat der Landkreis keinen Einfluss.

Da die Gemeinschaftsunterkünfte in Blaubeuren, Dornstadt, Ehingen und Langenau voll belegt sind, ist die Kreisverwaltung dringend auf weitere Ausweichunterkünfte angewiesen. Dazu gehören nun auch die angemieteten Gebäude in Dietsheim-Regglisweiler und Ehingen-Dintenhofen sowie, ab März, Immobilien in Oberstadion und Obermarkthal.

Darüber hinaus werden weitere Gebäude zur Anmietung als Ausweichunterkunft gesucht.

Die Kreisverwaltung erfährt den genauen Termin der Zuweisung neuer Flüchtlinge in der Regel eine Woche im Voraus. Trotzdem versuchen wir, so früh wie möglich, die Öffentlichkeit – auch die kommunalen Gremien – in der jeweiligen Gemeinde zu informieren. Ebenso wichtig ist uns eine gute Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung und dem/der Bürgermeister/in.

Voraussetzung für eine glaubhafte, seriöse Information der Bevölkerung ist jedoch, dass Klarheit über die vertraglichen Vereinbarungen der anzumietenden Immobilie herrscht. Alle Unklarheiten, beispielsweise auch Fragen des Brandschutzes, müssen zuvor geregelt sein.

#### Betreuung in den Unterkünften

Neben der Verwaltung durch Mitarbeiter des Fachdienstes Aussiedler, Flüchtlinge kümmern sich Sozialarbeiter der Kreisverwaltung um die Asylbewerber und Flüchtlinge. Sie organisieren beispielsweise Behördengänge, Sprachkurse, Plätze in Kindergärten und Schulen und anderes mehr. Mit Blick auf die steigenden Flüchtlingszahlen ist die Kreisverwaltung dabei, die Personalausstattung zu verstärken.

#### Ehrenamtliche Helferkreise

Die Kreisverwaltung wird in ihrer Arbeit unterstützt durch ehrenamtliche Helferkreise, oft auch mit kirchlicher Unterstützung, die sich in den Städten und Gemeinden mit Gemeinschafts- oder Ausweichunterkünften gebildet haben. Der Landkreis ist dafür sehr dankbar. Die Bürgerinnen und Bürger engagieren sich bei vielen Fragen der Alltagsbewältigung für die Asylbewerber und Flüchtlinge. Auch der Arbeitskreis Migration Alb-Donau-Kreis unterstützt die Helferkreise in ihrer Arbeit. In diesem Arbeitskreis sind haupt- und ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer vernetzt.

Die Kreisverwaltung stellt an den Standorten der Unterkünfte immer wieder viel Aufgeschlossenheit und Hilfsbereitschaft fest. Darauf sind wir als Kreisverwaltung schlicht angewiesen; wir können nicht alles vom Amt aus regeln. Ich sage ganz persönlich ein herzliches Dankeschön für dieses große ehrenamtliche Engagement für Menschen die auf der Flucht und in Not sind. Das ist praktizierte Nächstenliebe!

Informationen zu den Helferkreisen, wo und wie Sie sich engagieren können, erhalten Sie unter der Telefonnummer 0731/185-4361. Heinz Seiffert, Landrat

## Für die Landwirtschaft

### Information des Fachdienstes Landwirtschaft:

#### Schulung – Lust auf eigenen Honig

Der Landesverband Württembergischer Imker bietet in diesem Jahr wieder eine Anfängerschulung zur Imkerei an. Da sich der Kurs über das ganze Bienenjahr erstreckt, werden die Teilnehmer mit allen in diesem Zeitraum anfallenden Arbeiten vertraut.

Der Kursbeginn ist am 18. März 2015 um 19:30 Uhr im Gasthof Schwane in Ehingen. Referent dieses Abends ist Imkermeister Werner Gekeler aus Münsingen. Interessenten richten ihre Anmeldungen bis spätestens 10. März 2015 an: Robert Hauler, Auenweg 17, 89601 Schelklingen-Schmiechen, Tel. 0 73 94 / 12 12.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis / Fachdienst Landwirtschaft

## Schulnachrichten

### Energiedetektiv EDe war an unserer Grundschule



Im Rahmen der Unterrichtseinheit zum Thema Energie besuchte der Energiedetektiv EDe im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg unsere Viertklässler.

Im Klassenverband und in kleinen Gruppen konnten die Schüler aktiv entdecken, messen, testen und vergleichen. Sie erfuhren so, was Energie ist und wie sie „Energiedieben“ im Alltag auf die Spur kommen können.

Zudem bekamen die Kinder vielfältige Informationen über erneuerbare Energieträger.

Sie lernten die Kraft von Wasser und Wind kennen und konnten sich mit Fotovoltaik vertraut machen. Auch Energie aus Biomasse und das Heizen mit Holz wurden angesprochen.

Zum Abschluss der Aktion bekam jedes Kind eine Urkunde, sowie Energiespartipps und Infos für die Eltern.

Es war ein gelungener Aktionstag für die Schüler mit vielen Infos und vor allem Spaß beim Aufnehmen von Spuren.

### 4. Berufsbildungsmesse im Bühl-Schulzentrum am 07. März 2015 von 9 – 12 Uhr

Die Bildungsmesse der Realschule und Werkrealschule Dornstadt geht in diesem Jahr in die vierte Auflage. Die Ausbildungsmesse dient unseren Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen zu einer ersten Orientierung über verschiedene Berufsfelder und zur Kontaktaufnahme mit ortsansässigen Unternehmen. Unsere Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen vertiefen auf der Messe ihre Berufswahlwünsche und erkundigen sich genauer über die Ausbildungsvoraussetzungen der Unternehmen.

Wir haben im Bereich der Unternehmen noch Kapazitäten frei und würden uns sehr freuen, wenn wir noch weitere Unternehmen aus der Region an unserer Bildungsmesse begrüßen dürfen.

Haben Sie Interesse an dieser Veranstaltung teilzunehmen, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Ansprechpartner:

Stephan Bäuerle, Bühl-Realschule Dornstadt, E-Mail: ssl@rs-dornstadt.schule.bwl.de oder Telefon: 07348 9862-41 oder -62.

## Schnuppernachmittag an der Gemeinschaftsschule Lonetal

Wir laden herzlich zu unserem Schnuppernachmittag am **Freitag, 27. Februar 2015 um 17.00 Uhr nach Lonsee, Sinnabronner Str. 7** ein.



Wir werden Ihnen die Konzeption, die Arbeitsweise und die Anforderungen der Gemeinschaftsschule anhand von Theorie - und Praxisbeispielen aufzeigen. In den letzten Wochen haben viele Eltern unser Angebot angenommen, an der Schule zu hospitieren. Sie hatten dadurch die Möglichkeit die neue Lernkultur kennenzulernen. In den daran anschließenden Gesprächen wurden uns durchweg sehr positive Rückmeldungen zu dieser neuen Schulform und der Umsetzung an unserer Schule gegeben.

Außerdem werden Ihre Kinder das Schulhaus bei einer Rallye kennenlernen. Viel Abwechslung versprechen verschiedene Stationen, an denen u. a. experimentiert, musiziert und gebastelt werden kann.

Auch die Arbeit im Lernbüro wird an diesem Nachmittag vorgestellt.

Eltern der jetzigen 5. und 6. Klasse berichten von ihren Erfahrungen und beantworten gerne Ihre Fragen.

Freuen Sie sich auf den Auftritt unserer Bläserklassen!

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt, denn Schüler und Schülerinnen der Klasse 7 werden Sie mit Getränken und kleinen Häppchen verwöhnen.

Sind Sie neugierig geworden? Die gesamte Gemeinschaft unserer Schule freut sich auf Ihr Kommen!

Claudia Boß, Rektorin

## Freitag, den 20. Februar 2015

18.00 Uhr Posaunenchor in Westerstetten  
19.45 Uhr Senfkorn in Vorderdenkental  
20.00 Uhr Posaunenchor Beimerstetten  
Proben des Kirchenchors, Gospelchors und der Konfirmandenunterricht fallen in den Ferien aus.

### Veranstaltungsinformationen

**Vorbereitung des Weltgebetstages 2015 – Beimerstetten** - Herzliche Einladung an alle UnterstützerInnen und HelferInnen zur **Vorbereitung** des diesjährigen Weltgebetstages (Thema: Bahamas - Begreift Ihr meine Liebe?).

Treffpunkt im **katholischen Gemeindehaus in Beimerstetten** am **Donnerstag, 12. Februar 2015 um 19.30 Uhr**. Wir freuen uns auf Sie.

Das Vorbereitungsteam

### „Treffpunkt Brunnen“ Westerstetten, 15.02.2015

Am kommenden Sonntag, den 15. Februar 2015 findet der nächste „Treffpunkt Brunnen“ statt. Als Gast dürfen wir Winfried Steinacker, Gemeinschaftspastor aus Langenau zum Thema: „Nehmt einander an“ Römer 15, 7 begrüßen. Beginn ist um 19.00 Uhr im Evang. Gemeinderaum in Westerstetten.

Der Brunnen ist ein Angebot für alle Christen vor Ort:

- Gottes Wort zu hören
- Den Glauben zu stärken und zu vertiefen
- Gott zu loben und miteinander zu feiern
- Gemeinschaft zu erleben

Er findet alle zwei Monate im evang. Gemeinderaum Westerstetten statt (Dachgeschoss alte Schule).

Auf euer Kommen freut sich das Vorbereitungsteam des Brunnens

### „Gewagter Glaube“ 18.02.2015 um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Beimerstetten

Thema: „Sünde, ein Begriff der Würde des Menschen?“

Sie können ohne Vorwissen ein- oder mehrmals an den Abenden teilnehmen. Ganz nach Zeit und Interesse.

Gut ist eine vorige Lektüre des jeweiligen Kapitels – Sie ist aber nicht zwingend notwendig! Leitung: Pfarrer Benjamin Lindner

### Freie Plätze bei der traditionellen Spielwoche in Lonsee

Das Evang. Jugendwerk Bezirk Ulm bietet auch dieses Jahr wieder die Spielwoche in Lonsee vom 03. - 07.08.2015 an. Teilnehmen können Kinder von 7 - 12.

Sie beginnt am morgens um 10:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr. Die Spielwoche kostet 87,00 € (Mitglieder des CVJM Ulm e.V. erhalten einen Rabatt). Im Preis enthalten sind Mittagessen, Imbiss, Bastelmaterial und ein Ausflug.

Ein bewährtes Mitarbeiterteam freut sich auf Ihre Kinder.

Information und Anmeldung beim Evang. Jugendwerk, Münsterplatz 21, 89073 Ulm, oder unter 0731 1518930, info@ejw-ulm.de

### Schneeräumgerät

Die Kirchengemeinde Beimerstetten dankt der Familie Seiffert ganz herzlich für die Überlassung eines Rasentraktors, um die Wege an Gemeindehaus, Pfarrhaus und Kita bei Schnee zeitsparend zu räumen.

### Schriftlesung in Vorderdenkental

Einer Initiative aus unserer Kirchengemeinde folgend, möchten wir für den Gottesdienst in Vorderdenkental Gemeindeglieder bitten, die Schriftlesung zu übernehmen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich an dieser Initiative beteiligen würden! Können Sie sich vorstellen, die Schriftlesung hin und wieder zu übernehmen? Dann melden Sie sich bitte bei Susanne Dangel, Tel: 07348/4363.

### Kirchenpflege

Die Kirche ist eine Einrichtung des Öffentlichen Rechts. Der Rechnungsabschluss des Jahres 2013 der Kirchengemeinde kann in der Zeit vom 13. Februar bis 20. Februar 2015 beim Kirchenpfleger, Herrn Puppe, Lohäckerweg, 4, 89179 Beimerstetten, Telefon 7766, nach vorheriger telefonischer Absprache eingesehen werden.

### Terminvorschau

#### Familiengottesdienst am 22. Februar 2015 in Beimerstetten – 10.00 Uhr in der Petrus-Kirche

- Von Kindern – für Kinder – Die Kinder der Kindertagesstätte Lagune aus Beimerstetten gestalten den Gottesdienst mit.

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelische Kirchengemeinde Beimerstetten

Anschrift: Evangelisches Pfarramt  
Pfarrer Benjamin Lindner

Neue Straße 1, 89179 Beimerstetten

Telefon: 07348-7823

E-Mail: Pfarramt.Beimerstetten@elkw.de

Bürozeiten: dienstags von 08.30 bis 12.00 Uhr  
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (LK 18, 31)

### Opferbitte:

Das Opfer erbitten wir für die Arbeit der Diakonie in Württemberg

### WOCHENKALENDER:

#### Sonntag, den 15. Februar 2015 (Estomihi, Sonntag vor der Passionszeit)

09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Beimerstetten – Pfr. Lindner  
10.45 Uhr Predigtgottesdienst in Vorderdenkental – Pfr. Lindner  
19.00 Uhr Treffpunkt Brunnen im evang. Gemeinderaum Westerstetten  
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

#### Dienstag, den 17. Februar 2015

15.00 Uhr Jungbläser im evang. Gemeinderaum in Westerstetten  
Teenies – Chilli-Club, Schlittschuhlaufen, Uhrzeit wie abgesprochen

#### Mittwoch, den 18. Februar 2015

19.30 Uhr Buchbesprechung „Gewagter Glaube“ im evangelischen Gemeindehaus

#### Donnerstag, den 19. Februar 2015

09.30 Uhr Spiel- und Krabbelgruppe, evang. Gemeindehaus, Beimerstetten  
10.15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim

Der Sonntag ist zu Recht ein Familientag. Wir haben Zeit für ein Frühstück mit der Familie und gemeinsame Unternehmungen.

Der Sonntag ist aber auch ein Tag des Gottesdienstes. Ein Tag, um kurz innezuhalten und vielleicht einen Gedanken zu fassen, der zu einem hilfreichen Begleiter wird.

Aufgrund der Gottesdienstzeit und der unterschiedlichen Erwartungen gehen Familien selten als „gemeinsame Unternehmung“ in den Gottesdienst.

Die evangelische Kirchengemeinde möchte deshalb alle herzlich zum Familiengottesdienst einladen.

Er findet künftig einmal im Monat sonntags um 10 Uhr in einer unserer beiden Kirchen in Beimerstetten oder Vorderdenkental statt. Jeder Gottesdienst wird von einer Kinder-, bzw. Jugendgruppe der Gemeinde mitgestaltet und vorbereitet.

Wir freuen uns auf Sie



**Abend-Antwort-Gottesdienst  
am 22. Februar  
„Wer – Wie – Was? Wieso – Weshalb –  
Warum?“**

Wie steht's mit dem Glauben? Kann es sein, dass er seine Fragen stellen muss, um sich weiterzuentwickeln?

Diesen Gedanken nehmen wir auch in diesem Jahr wieder in einem Antwortgottesdienst auf.

Im Gemeindehaus in Beimerstetten und in unseren Kirchen finden Sie eine Fragebox und Karten.

Schreiben Sie ihre (Glaubens-)Frage(n) einfach auf eine Karte und werfen sie diese in die Box.

Gerne können Sie Ihre Frage(n) auch in den Briefkasten des Pfarramts oder in Vorderdenkental bei den Familien Scheck und Weida in den Briefkasten werfen. Die Fragen werden dann an das Pfarramt weitergeleitet.

Im A(-bend)go(-ttesdienst) am 22. Februar 2015 in Vorderdenkental um 19:07 Uhr wird Pfarrer Lindner in seiner Predigt auf die Fragen eingehen.



**Stufen des Lebens  
Durch Krisen reifen – Stufen des Lebens“ in  
Westerstetten**

So nennt sich der Kurs von Stufen des Lebens, den wir in den nächsten Monaten in Westerstetten miteinander erleben wollen.

Krisen gehören zu unserem Leben. Wir können ihnen nicht ausweichen. Krisenzeiten sind anstrengend und schwer, aber gleichzeitig auch eine Chance, daran zu wachsen und zu reifen. Anhand der Eliageschichte aus dem Alten Testament und kreativen Bodenbildern wollen wir uns damit in vier Einheiten auseinandersetzen.

Herzliche Einladung an alle, Frauen und Männer, die sich mehr mit diesem Thema beschäftigen oder Stufen des Lebens kennenlernen wollen.

Wir treffen uns: Vormittags, im Rahmen des Frauentreffs, donnerstags, von 9:30 - 11:45 Uhr

Am: 26.02; 19.03; 16.04; und 07.05.2015

oder: Abends, dienstags, von 19:30 – 21:45 Uhr

Am : 24.02; 17.03; 14.04; und 05.05.2015

Im evang. Gemeinderaum, Dachgeschoss Schule

**Eine regelmäßige Teilnahme wäre gut!**

Mehr Infos und Anmeldung bei:

Dorothea Haux, Tel: 07348 – 6704 oder

Traude Unseld, Tel: 07336 – 350

Jungschartag Westerstetten



**Kinder und Jugendarbeit Westerstetten**

Liebe Kinder,

wir laden euch herzlich zu unserem Jungschartag ein. **Termin ist der 28. Februar von 9.30 – 16.00 Uhr.** Dieser Tag wird so ähnlich sein wie

Jungschar Plus, nur größer. Das heißt, es kommen ungefähr 150 Kinder von Jungscharen aus dem Ulmer Raum. Man singt, hört eine biblische Geschichte, macht ein Geländespiel draußen. Einige Mitarbeiter aus Westerstetten werden auch mit dabei sein. Da wir das Angebot vom Jungschartag nutzen, wird es im Februar keine extra Jungschar Plus Stunde in Westerstetten geben. Wir freuen uns auf euch. Ihr dürft auch gerne Freunde dazu einladen.

Anmeldeinfos finden Sie auf: [www.jungschar-westerstetten.info](http://www.jungschar-westerstetten.info)

**Konzertankündigung:**

**Urknall und Sternenstaub, eine Reise zum Beginn der Zeit!**

**Multimediales Konzert mit Clemens Bittlinger und Prof. Dr. Andreas Burkert**

Am 15.03.2015 um 18:00 findet in der Petruskirche in Beimerstetten ein mit überraschenden, astrophysischen Multimediaeffekten untermaltes Konzert vom bekannten christlichen Liedermacher Clemens Bittlinger mit Keyboarder David Plüss und Saxophonist Matthias Dörsam statt.

Die zwischen eingängigen Liedern und fulminanten Keyboard-Akkorden wechselnden Musikbeiträge werden durch die von Astrophysiker Prof. Dr. Andreas Burkert kreierten Projektionen eindrucksvoll untermalt.

Der singende Pfarrer Clemens Bittlinger und David Plüss feierten 2011 ihr 30 jähriges Bühnenjubiläum. In dieser Zeit haben sie mehr als 20 CDs veröffentlicht und auf Kirchentagen umjubelte Konzerte gegeben.

Gemeinsam mit Prof. Dr. Andreas Burkert, dem Präsidenten der Deutschen Astronomischen Gesellschaft und Ordinarius an der Ludwig-Maximilians-Universität München mit einem Lehrstuhl zur theoretischen Astrophysik, haben sie 2014 das Konzept Hörbuch Urknall und Sternenstaub entwickelt in dem Musik und Entstehungsgeschichte eindrucksvoll bildlich verknüpft werden.

"Aus Sternenstaub sind wir gemacht, in unsern Augen liegt ein Glanz ..." für manchen Konzertbesucher ist dieses Lied mittlerweile zu einem der Lieblingslieder geworden. Zusammen mit "Siehst du die Sterne" und "I saw stars" lädt es ein, gerade jetzt in der dunkleren Jahreszeit, den Blick hinauf zum Sternenzelt zu richten und über die Unfassbarkeit der wunderbaren Schöpfung zu staunen und zu sinnieren."

Veranstaltungsort: Ev. Petruskirche Beimerstetten, Kirchgasse  
13,00 €, Abendkasse 15,00 €; Abendkasse und Einlass ab 17:30 Uhr

Vorverkaufsstellen:

Betten Kuhn Beimerstetten

Evangelisches Pfarramt Beimerstetten

Evangelisches Pfarramt Weidenstetten

Katholisches Pfarramt Westerstetten



**Ökumene in Beimerstetten**

**Filmabend zum Weltgebetstag 2015**

von den Bahamas mit RAIN (geeignet ab 16 Jahren) im evangelischen Gemeindehaus am Tanenplatz in Ulm-Wiblingen, Buchauer Str. 14 am

Freitag, 13. Februar 2015 um 19.30 Uhr - Eintritt frei - (zur Bildung von Fahrgemeinschaften anrufen bei Waltraud Kiesling Tel. 948329)

Das 2008 gedrehte Familiendrama Rain der bahamaischen Regisseurin Maria Govan zählt zu den ersten Filmen, die ausschließlich auf den Bahamas produziert wurden. Der Film gibt anhand der Lebensentwürfe bzw. Schicksale von drei Frauen aus drei Generationen Einblick in den Lebensalltag derer, die im Tourismus-Paradies Bahamas von Armut, Krankheit und Perspektivlosigkeit betroffen sind. Er zeigt auf, wie stark das Leben von Mädchen und Frauen in diesem karibischen Inselstaat von geschlechterspezifischer Gewalt bedroht und geprägt ist und wieviel Kraft und Unterstützung es braucht, die eigene Würde zu spüren und eigene Lebensziele zu verfolgen.



**Katholische Kirchengemeinde  
Beimerstetten**

**Seelsorgeeinheit Bolligen-Dornstadt-  
Tomerdingen**

**Kirchengemeinde in Beimerstetten**

Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,

☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de

St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,

☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,

Di + Do 8.00 – 12.00 Uhr, Mo + Fr 10 – 12.00 Uhr,

Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Internet: [www.kirche-beimerstetten.de](http://www.kirche-beimerstetten.de)

**Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten und Bernstadt**

**Freitag, 13.2.2015**

**Dornstadt:**

18.00 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Messe

**Samstag, 14.2.2015**

**Beimerstetten:** Messe entfällt!

**Sonntag, 15.2.2015 – 6. Sonntag im Jkr. B -**

**Dornstadt:**

10.15 Uhr Narren-Messe

**Freitag, 20.2.2015**

**Dornstadt:**

18.00 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Messe mit Aschenbestreuung

**Gottesdienste in Bollingen**

**Samstag, 14.02.2015, 6. Sonntag i. Jkr. B.**

18:30 Uhr Messe (+ Kurt Rescheisse; + Willy Maier; + Anna und Xaver Deißler; + Ute Anders).

**Mittwoch, 18.02.2015:**

16:30 Uhr Rosenkranz.

**Donnerstag, 19.02.2015:**

18:30 Uhr Messe mit Aschenbestreuung.

**Gottesdienste in Tomerdingen**

**Sonntag, 15.2.2015, 6. So im Jkr. B**

9.00 Uhr Hl. Messe ;

**Dienstag, 17.2.15:**

keine Hl. Messe

**Mittwoch, 18.2.15: Aschermittwoch**

18.30 Uhr Hl. Messe mit Aschenbestreuung

**Aktuelles für Beimerstetten**

**Gottesdienst in Beimerstetten**

Die Messe am Samstag, 14.2.2015 entfällt. Wir bitten um Beachtung. Danke.

Am 22.2.2015 findet um 10.15 Uhr eine Wort-Gottes-Feier statt.

**Aktuelles aus Dornstadt**

**Narren-Messe am Sonntag, 15.2.2013, 10.15 Uhr**

Wir laden sie recht herzlich ein

Bei unserer Narrenmesse Gast zu sein.

Ob Groß, ob Klein, ob Jung, ob Alt,

Hauptsache verkleidet und bemalt.

Mit Ihnen zusammen macht Gottesdienst Spaß

Es grüßen Pfarrer Weber und Steffi Haas.

**Forschertag am 28.2.2015**

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

**Komm,forsch mit!!**



?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?! ?!

**Aktuelles für die Seelsorgeeinheit aus dem Jahresprogramm 2015 der Geschäftsstelle des Katholischen Dekanats Ehingen-Ulm**

**Teresa von Avila und der Kochtopf mit Gulaschsuppe**  
 Unter dem Motto „Große Mystiker für den Hausgebrauch“ lädt der „Treffpunkt Christsein“ alle Interessierten am Freitag, 20. Februar, 20 bis 22 Uhr zu einem Abend über Teresa von Avila in die Dekanatsgeschäftsstelle in Ulm (Olgastr. 137, neben St. Georg) ein. Die große spanische Mystikerin betete: „Herr, ich habe keine Zeit eine Heilige zu sein. Mache mich zu einer Heiligen, indem ich Mahlzeiten zubereite und Teller wasche. Kannst Du meinen Geigenbogen gelten lassen, der Harmonien hervorbringt auf einer Pfanne? Sie ist so schwer zu reinigen und so abscheulich.“ Die Geschichte der Mystik zeigt: Mystik ist keine Weltflucht, sondern ein intensiver Dialog mit der Wirklichkeit in all ihren Dimensionen. Die Kirche feiert 2015 den 500sten Geburtstag der Heiligen. Durch den Abend führt Melanie Zink vom „Treffpunkt Christsein“-Leitungsteam. Passend zum Thema wird eine Gulaschsuppe serviert. Nähere Infos unter Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.



**Neuapostolische Kirche**

**Termine**

**So. 15.02.**

09:30 Uhr

Gottesdienst

09:30 Uhr

Sonntagsschule

**Mi., 18.02.**

20:00 Uhr

Gottesdienst

**Vereinsnachrichten**

**TSV BEIMERSTETTEN e.V.**



**Fußballjugend**

**E-Junioren**

**Spielbericht vom 08.02.2015 –**

**Turnier in Nellingen**

In diesem Jahr hat unsere Mannschaft bisher an zwei Turnieren teilgenommen, die jeweils von wenig Erfolg geprägt waren. So haben wir uns bei unserem Turnier in Beimerstetten als guter Gastgeber gezeigt und den Gegnern den Vorzug gelassen. Beim Turnier des TSV Neu-Ulm wollten wir Erfahrung und Spielpraxis sammeln und haben an diesem Tag viel Lehrgeld zahlen müssen.

Entsprechend war die Zielvorgabe für das Turnier in Nellingen Erfolgserlebnisse zu sammeln und in das Halbfinale einzuziehen. Unsere Mannschaft zeigte sich von der ersten Minute an sehr motiviert und konnte durch ein Tor von Ryan das erste Spiel mit 1:0 gegen Westerheim gewinnen. Im zweiten Spiel gegen Heroldstadt lieferte unsere Mannschaft eine gute kämpferische Leistung, bei der besonders Stanley seinem Gegenspieler Paroli bot und dadurch das 0:0 sicherte.

Im dritten Spiel gegen Nellingen 2 ging es nun darum den Einzug ins Halbfinale sicherzustellen. Durch Tore von Adrian und Dennis gingen wir mit 2:0 in Führung. Danach erzielte Nellingen noch ein Tor, aber unser Ziel war erreicht. In diesem Spiel zeigte Lars eine sehr gute Leistung und setzte seinen Gegenspieler gut unter Druck.

Das Halbfinalspiel verlor unsere Mannschaft mit 1:4 gegen den späteren Turniersieger SGM Ringingen/Pappelau/Beiningen. In diesem Spiel zeigten wir unsere beste Leistung an diesem Tag. Jedoch hat sich die Mannschaft nicht für ihren Einsatz belohnt. Nach der schnellen Führung des Gegners, erarbeiteten wir uns viele Chancen, konnten aber nur eine durch Max nutzen.

Im Spiel um Platz drei waren wir wieder spielbestimmend, schafften es aber nicht den Ball im Tor der Laichinger unterzubringen. Kurz vor Schluss hatten wir Glück, dass der Gegner seine einzige Chance in diesem Spiel nicht nutzte und den Neunmeter neben das Tor schoss. So kam es zum Neunmeter-schießen, bei dem Stanley, Ryan und Dennis für unsere Mannschaft trafen und Stanley drei Strafstöße hielt.

Besonders zu erwähnen ist die tolle Torwartleistung von Felix, welcher an diesem Tag zum ersten Mal im Kasten stand und seine Sache sehr gut machte.

Es spielten: Felix Schürdt, Ryan Schwarz (2), Stanley Kaufmann (1), Adrian Wieser (1), Max Opel (1), Dennis Kirchgerner (2), Lars Helwig

Ronny Opel



## Abt. Tischtennis

**Spieltag Senioren 40, Di. 03.02.2015**  
**Senioren – TSV Bernstadt**

**1:6**

Schätzenswertes Seniorenspiel, Gewinn bringender Trainingsabend. Am Dienstag vergangener

Woche hatte die Seniorenmannschaft der TT-Abteilung des TSV ihre erste Rückrundenbegegnung in der heimischen Egert-Halle. Aufgrund der Aufteilung in zwei Gruppen gibt es insgesamt leider nur drei Begegnungen in der Rückrunde, was für manche Senioren doch etwas enttäuschend ist. Gegner war die Seniorenmannschaft des TSV Bernstadt, deren Spieler alle gut bekannt sind und zu denen man ein sehr gutes Verhältnis pflegt. In der Beimerstetter Mannschaft wird versucht, dass auch Ersatzspieler einmal zum Einsatz kommen, die Bernstadter kamen mit einer sehr guten Aufstellung. Somit wusste man im vornherein auf jeden Fall, dass es eine äußerst angenehme, aber chancenlose Begegnung geben würde. Im vorderen Paarkreuz standen sich bspw. mit 1385 und 1345 TTR Leistungspunkten seitens der Beimerstetter Spieler 1576 und 1517 TTR Punkte auf Seiten der Bernstadter Spieler gegenüber. Noch deutlicher war der Abstand im hinteren Paarkreuz mit 1212 und 994 TTR Punkten zu 1449 und 1395.

Die Begegnung gegen den mit Abstand überlegenen Tabellenführer begann am Trainingsabend um 20:00 Uhr mit den beiden Eingangsdoppeln, die klar an die Bernstadter gingen. Eine kleine Sensation bahnte sich im ersten Einzel von Bernd Rueß an, dessen Gegner mit dem Noppenbelag von Bernd nicht zurecht kam und im vierten Satz ein Spiel an die Beimerstetter Mannschaft abgeben musste. In allen anderen Spielen gab es allerdings keinen Zweifel über die haushohe Überlegenheit der Bernstadter. Das Spiel von Konrad Seybold entwickelte sich sehr attraktiv, da der Bernstadter Senior Konrad die Bälle sehr schön zurecht legte, so dass dieser ein druckvolles Spiel aufbauen und sogar einen Satz gewinnen konnte, letztlich aber ebenso chancenlos war. So endete die Begegnung nach 55 Minuten mit 6:1 für die Bernstadter Senioren, die anschließend noch die Gelegenheit nutzten, zusammen mit den Beimerstetter Spielern den Rest des Trainingsabends zu absolvieren. Es kam noch zu vielen interessanten Spielen in angenehmer Atmosphäre, so dass dieser Abend als voller Erfolg gewertet werden konnte, zumindest was den Spielspaß angeht.

Doppel: Oppelt/Seybold, Rueß/Rau  
Einzel: Rueß(1), Rau, Oppelt, Seybold

## 4. Spieltag, Fr. 06.02.2015

**Herren II – SC Vöhringen II**

**4:9**

Frühzeitiges Duell der derzeitigen Aufstiegs-kandidaten, erwartet schweres Spiel. In einer vorgezogenen Begegnung hatte die zweite TT-Herrenmannschaft des TSV am Trainingsfreitag den sicheren Tabellenführer SC Vöhringen II in der Halle "Auf der Egert" zu Gast. Die Begegnung musste aufgrund einer anderweitigen Hallennutzung verlegt werden. Da die Spieltermine für die jeweilige Halbsaison immer erst recht spät bekannt werden, sind derartige Verlegungen vorprogrammiert. Beide Mannschaften konnten zum Spieltermin am Freitags-Trainingsabend aus dem Vollen schöpfen, was einen klaren Vorteil für die gegnerische Mannschaft bedeutete. Im vorderen Paarkreuz standen sich im vorderen Paarkreuz 1334 und 1302 TTR-Punkte seitens der Beimerstetter Spieler, 1418 und 1412 TTR-Punkte auf Vöhringer Seite gegenüber. Diese theoretische Überlegenheit sollte in den beiden anderen Paarkreuzen noch deutlicher werden. Die Beimerstetter konnten im mittleren Paarkreuz Spieler mit 1260 und 1211 TTR-Punkten aufbringen, die Vöhringer Spieler mit 1376 und 1357 Punkten. Im hinteren Paarkreuz waren es 1146 und 1137 TTR-Punkte zu 1261 und 1238 TTR-Punkte. Theoretisch gesehen eine klare Angelegenheit, wobei der Heimvorteil nicht unterschätzt werden sollte. Daher tat man alles, um dem Gegner einen Sieg besonders schwer oder sogar streitig zu machen.

Die Eingangsdoppel wurden ab 20:00 Uhr gespielt. Dabei harmonisierte das Doppel Wirth/Biswas wie früher auch schon sehr gut und konnte daher ihr Spiel in 4 Sätzen gewinnen. Im Gegensatz dazu hatten die anderen beiden Doppel keine Chance. Zur großen Überraschung aller konnten dann beide Spiele im vorderen Paarkreuz seitens der Beimerstetter Mannschaft gewonnen werden, was zur kurzfristigen Führung von 3:2 führte. Daraufhin gingen dann aber die Einzelspiele im mittleren und hinteren Paarkreuz nach heftiger Gegenwehr verloren. Anschließend gewann Thomas Wirth in einem überzeugenden und hart umkämpften Spiel sein zweites Einzel und konnte auf 4:6 verkürzen. Leider gingen dann das zweite Spiel im vorderen Paarkreuz und die beiden Spiele im mittleren Paarkreuz verloren, so dass die Begegnung mit einem Spielstand von 4:9 endete. Aufgrund der heftigen Gegenwehr der Beimerstetter Mannschaft kam es stellenweise zu langen Ballwechseln und somit zu einer Gesamtspieldauer von knapp drei Stunden. Die angenommene deutliche Überlegenheit der Vöhringer hatte sich nicht gezeigt. Es war eher zu sehen, dass die Beimerstetter Mannschaft deutlich besser ausgesehen hätte, wenn in letzter Konsequenz im mittleren und hinteren Paarkreuz gerade die Ballsicherheit höher gewesen wäre. Ansonsten wurde eine überzeugende Leistung gezeigt, die im vorderen Paarkreuz zu drei Punkten geführt haben.

Doppel: Wirth/Biswas(1), Ettel/Oppelt, Haak/Beck  
Einzel: Wirth(2), Biswas(1), Ettel, Oppelt, Haak, Beck

## 4. Spieltag, Sa. 06.02.2015

**Herren I – TSV Westerstetten**

**1:9**

Auch im dritten Spiel noch keine Punkte, Begegnung mit zwei Ersatzspielern. Am vierten Spieltag der Rückrunde hatte die erste Herrenmannschaft der TT-Abteilung des TSV ein Heimspiel gegen den Ortsnachbarn und bestens bekannte Mannschaft TSV Westerstetten. Leider musste man weiter krankheitsbedingt auf den Spieler an Position Eins und aufgrund terminlicher Kollision auf den Spieler an Position Drei verzichten. Da die zweite TT-Herrenmannschaft zeitgleich auswärts ein wichtiges Spiel hatte, sprach man sich ab, nicht die Spieler des vorderen Paarkreuzes der zweiten Mannschaft sondern zwei andere Spieler einzusetzen, um das Ziel der zweiten Mannschaft zu unterstützen. Das hielt die Westerstetter allerdings nicht davon ab, in einer sehr starken Besetzung in die Egert-Halle nach Beimerstetten zu kommen. Das vordere Paarkreuz der Westerstetter war mit 1569 und 1493 TTR-Punkten deutlich spielstärker als das Beimerstetter mit 1420 und 1389 TTR-Punkten. Ausgeglichen war das mittlere Paarkreuz mit 1394 und 1379 TTR-Punkten der Westerstetter gegenüber 1398 und 1345 seitens der Beimerstetter Spieler. Ein deutliches Übergewicht für die Westerstetter Spieler gab es dann wieder im hinteren Paarkreuz mit 1295 und 1270 TTR-Punkten gegenüber 1178 und 994 TTR-Punkten.

Das Spiel in der Egert-Halle begann um 19:00 Uhr, bei dem die Eingangsdoppel heftig umkämpft waren, aber trotzdem alle nach 13 von 15 möglichen Sätzen verloren gingen, eines davon in der Verlängerung im fünften Satz. Erwartungsgemäß wurden anschließend die Einzel im vorderen Paarkreuz und etwas überraschend auch beide Einzel im mittleren Paarkreuz verloren. Dafür konnte im hinteren Paarkreuz Matthias Ricken sein Einzel gegen seinen deutlich stärker einzuschätzenden Gegner nach hartem Kampf im fünften Satz in der Verlängerung gewinnen. Es sollte der einzige Gewinnpunkt bleiben, so dass die Begegnung nach etwas über 90 Minuten mit 9:1 an den TSV Westerstetten ging. Aufgrund des Spielverlaufs hätten zwei stärkere Ersatzspieler eine Niederlage wohl auch nicht verhindern können. Da sich in der Rückrunde einige Mannschaften verstärken konnten, hat es die erste Herrenmannschaft deutlich schwerer, einen Mittelfeld-Platz zu halten, den die Mannschaft zur Zeit auch nicht mehr innehat. Zwei Mannschaften haben aber noch weniger Punkte als die Beimerstetter Mannschaft. Es bleibt daher zu hoffen, dass die Mannschaft bei den restlichen Begegnungen besonders an den vorderen Positionen möglichst wenig Ausfälle zu beklagen hat.

Doppel: Silber/Rau, Schunk/Rueß, Ricken/Seybold  
Einzel: Schunk, Silber, Rueß, Rau, Ricken(1), Seybold

## 4. Spieltag, Sa. 06.02.2015

**TSV Illertissen III – Herren II**

**8:8**

Überlanges Match gegen starke Mannschaft, Duell endet unentschieden. Nach der Begegnung am Vortag gegen den Ta-



bellenfürer bekam es die zweite TT-Herrenmannschaft auswärts mit einem starken Gegner zu tun, der im Kampf um den Aufstieg der Beimerstetter Mannschaft eine ernstzunehmende Rolle spielen könnte, den TSV Illertissen III. Mit veränderter Aufstellung erschien die Mannschaft stärker als in der Vorrunde, in der man die Begegnung noch mit 9:4 gewinnen konnte. Das vordere Paarkreuz der Beimerstetter Mannschaft mit 1359 und 1313 TTR-Punkten war dem Illertissener mit 1274 und 1245 TTR-Punkten eigentlich klar überlegen. Ausgeglichen das mittlere Paarkreuz mit 1255 und 1208 TTR-Punkten auf Beimerstetter Seite gegenüber 1244 und 1242 TTR-Punkten und etwas schwächer das hintere Paarkreuz mit 1144 und 1134 TTR-Punkten seitens der Beimerstetter Mannschaft gegenüber 1211 und 1180 TTR-Punkten auf Illertissener Seite. Da der Heimvorteil bei der Illertissener Mannschaft lag, war ein interessantes Spiel zu erwarten.

Dieses begann wie das der ersten Herrenmannschaft ebenfalls um 19:00 Uhr. In den Doppeln lief es bei der Beimerstetter Mannschaft recht gut, von denen zwei gewonnen werden konnten. Die Überlegenheit im vorderen Paarkreuz wurde leider nicht deutlich, da nur ein Spiel gewonnen werden konnte. Robi Biswas verlor sein Einzel im fünften Satz in der Verlängerung mit 21:19 Punkten, einem sehr ungewöhnlich langen Spiel. Ebenso ausgeglichen ging es dann im mittleren und hinteren Paarkreuz zu, so dass die Beimerstetter Mannschaft noch mit einem leichten Punktvorsprung aus der ersten Einzelrunde herauskam. In der zweiten Einzelspielrunde konnte das vordere Paarkreuz dann überzeugen, nicht so das mittlere und hintere Paarkreuz, die ihre Spiele abgeben mussten und der Illertissener Mannschaft die 8:7 Führung brachte. So musste dann das Abschlussdoppel über den Ausgang der Begegnung entscheiden. Das gut harmonisierende Beimerstetter Doppel ließ den Illertissener Spielern allerdings keine Chance und sorgte so für das Unentschieden, das nach vielen Spielen über vier und fünf Sätzen und über zweieinhalb Stunden Gesamtspieldauern der Beimerstetter Mannschaft zumindest noch einen Punkt sicherte. Da der FC Strass II gegen Setzungen gewinnen konnte, hat die Mannschaft nun einen Verlustpunkt weniger als die Beimerstetter Mannschaft. Damit sieht es momentan so aus, dass sich die zweite Herrenmannschaft keine Schwächen mehr erlauben kann und am letzten Spieltag gegen den Mitkonkurrenten Strass gewinnen muss, um das Aufstiegsziel zu erreichen.

Doppel: Wirth/Biswas(2), Ettl/Oppelt, Haak/Beck(1)  
Einzel: Wirth(2), Biswas(1), Ettl(1), Oppelt, Haak(1), Beck

**Vorschau:** Nach dieser spielreichen Woche gibt es zuerst einmal eine Pause, da am kommenden Faschnachts-Wochenende keine Spiele stattfinden. Am Wochenende darauf hat die zweite TT-Herrenmannschaft dann spielfrei, wobei die erste Herrenmannschaft am Sa. 21.02.2015 abends um 19:00 Uhr ein Auswärtsspiel gegen den TSV Seissen II zu absolvieren hat. Seissen gehört in der Rückrunde auch wieder zu den stärkeren Mannschaften, in der Hinrunde konnte man jedoch mit 9:4 gewinnen. Sollte man wieder komplett antreten können, kann man sich auf ein interessantes Spiel einstellen.



### Abt. Turnen

#### Achtung!

**Terminänderung für die Kurse Salsa und Fit-Ball:** Am Donnerstag den 12.2 findet das Training bei beiden Kursen nicht statt! Weiberfasching!!!

Dafür trainieren wir in den Faschingsferien am Donnerstag den 19.2. zur gewohnten Trainingszeit.



### DEUTSCHES ROTES KREUZ

#### Ortsgruppe

#### Weidenstetten / Beimerstetten

**Mitgliederinfo:** Am Freitag, den 27.02.2015 findet um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Weidenstetten die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

#### Tagesordnungspunkte:

Begrüßung und gemeinsames Abendessen

TOP 01: Bericht des 1.Vorsitzenden

TOP 02: Bericht der Schriftführerin

TOP 03: Bericht der Bereitschaftsleitung

- TOP 04: Bericht des Jugendrotkreuzes
- TOP 05: Bericht des Kassenverwalters
- TOP 06: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 07: Entlastung der Vorstanderschaft
- TOP 09: Bericht der „Helfer vor Ort“ Gruppe
- TOP 10: Offizielle Übergabe der Jacken an die HVO-Gruppe
- TOP 11: Ehrungen
- TOP 12: Anträge
- TOP 13: Verschiedenes

#### Abschluss

Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie geladene Gäste.

Anträge und Wahlvorschläge zur Versammlung sind schriftlich bis zum 22.02.2015 an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Wilhelm Honold

Nora Scheffer

1.Vorsitzender

Schriftführerin



### KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs 20.00 bis 22.00 Uhr. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.

Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.



### SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

**Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,  
dann ist der ewige Frieden die Erlösung.**

Der Schützenverein trauert um

## Ruth Heigele

Sie wird für uns immer als ein fröhliches und geselliges Vereinsmitglied in Erinnerung bleiben.

Trotz vieler Klippen in ihrem Leben hat sie nie den Mut und den Lebenswillen verloren. Dies gelang ihr vor allem durch die große Ausgeglichenheit, ihre Geduld und die Unterstützung durch ihre Familie.

### 5 Kurzwaffen-Kreismeistertitel für den SV Beimerstetten

Die erste Hürde für alle Teilnehmer der diesjährigen Kreismeisterschaften in den Kurzwaffen-Disziplinen war die Anfahrt zur Anlage der Schützengilde Ulm bei saftigen Minusgraden und reichlich Schnee. Dieser machte auch den Außenschützen mit der Kleinkaliberpistole und der freien Pistole zu schaffen. Abgesehen von der schlechten Sicht durch den Diopter zum Verfolgen der eigenen Ergebnisse im laufenden Wettbewerb verändert der Niederschlag die Flugkurve der Geschosse, was dann ein gutes Gefühl für die feinen Korrekturen im Anschlag erfordert. Letztlich erfolgreich in ihrer Disziplin waren Ulrich Wachter in der Altersklasse Freie Pistole und Henrik Mühlmeier mit der Kleinkaliber Sportpistole in der Juniorenklasse B. Henrik war zwar der einzige Starter in seiner Klasse, erreichte aber die höchste Ringzahl über allen Klassen hinweg. Mandy Mühlmeier gewann mit gleicher Waffe in der Damenklasse und zusammen mit Nicole Erhardt und Simone Strobel in der Mannschaft. Nicole wurde zudem in der Einzelwertung Zweite. Einen hervorragenden dritten Platz belegte Lothar Dreßler mit der Kleinkaliberpistole in der Seniorenklasse I.

Am Nachmittag setzte Mandy noch eines drauf und holte sich ihren dritten Titel, die Kreismeisterschaft mit der Luftpistole. Nicole kam nicht richtig in den Wettkampf und wurde am Ende Dritte in der Damenklasse. Die Vizemeisterschaft in der Altersklasse Herren ging an die Luftpistolen-Mannschaft mit Uli Wachter, Klaus Krischeu und Guido Mühlmeier.

Nach den insgesamt sehr guten Ergebnissen bleibt nun abzuwarten, wie viel die erreichten Ringzahlen für die Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften im April wert sind. Allen erfolgreichen Teilnehmern einen herzlichen Glückwunsch!

### Glühweinschießen der Bogenabteilung

Einen Spaß der besonderen Art genossen die Bogenschützen unseres Vereins. Das traditionelle Glühweinschießen konnte endlich mal wieder in einer verschneiten Umgebung durchgeführt werden. Die Kunststoffziele als 3D-Ziele wurden am Tag vorher in die Schneelandschaft integriert und trugen weiße Mützen durch den nachfallenden Schnee bei Nacht. Die sich dann durch die Wolken kämpfende Sonne trug zur Erhöhung des Schwierigkeitsgrades bei.



Eine Einzelwertung gab es an diesem Tag nicht, da vereinsintern die Gesamtleistung über das Jahr hinweg belohnt werden soll. Das Glühweinschießen ist eines von insgesamt 4 Turnieren, die in diese Wertung eingehen.



Ein besonderes Gemeinschaftserlebnis wurde durch den Verzicht auf einzelne Startgruppen erreicht. Jung und Alt gingen zusammen als Großgruppe auf den Parcours mit insgesamt 14 Zielen. Dadurch dauerte der Durchgang zwar etwas länger, was bei angenehmer Wintersonne jedoch niemandem etwas ausmachte. Profitieren konnten einige jüngere Schützen, die zum ersten Mal überhaupt an einem Bogenturnier teilnahmen und so den einen oder anderen Tipp der Erfahreneren mitnehmen konnten.



Nach Ende des Durchgangs hellten sich die vielen glücklichen Gesichter weiter auf, als es neben Kinderpunsch und Glühwein auch Schmalz-/Leberwurstbrote und Kuchen gab. Vielen Dank daher an alle fleißigen Helfer, die einen unvergesslichen Wintertag möglich machten!

Haben auch Sie oder habt auch Ihr Interesse am Bogensport? Dann laden wir Sie/Euch auf ein Probetraining mit den Übungsleitern Karl Gerth-Wassermann und Klaus Krischeu ein. Im Winter trainieren wir freitags von 18 bis 20 Uhr in der Sporthalle Auf der Egert, im Sommer zu gleicher Zeit auf der Außenanlage

am Schützenheim. Bei uns gibt es neben den großen auch Kinderbögen, unser jüngster Schütze ist 9 Jahre alt. Wir freuen uns auf Sie und Euch.

### Terminankündigungen

#### • Valentinschießen

Am **Freitag, 13.02.2015**, findet unser erstes Valentinschießen statt. Geschossen wird mit Luftdruckwaffen auf 10 Meter Entfernung, nach Wahl mit dem Gewehr oder der Pistole. Auf die Scheibe mit 3 kleinen Herzchen werden 5 Schuss abgegeben. Ziel ist es, möglichst viele der drei Herzen zu treffen. Die Einweisung in die Schießregeln wird unser Schießleiter Jochen Strobel am Freitag direkt vor Beginn des Schießens vornehmen. Bei einem Startgeld von 5 EUR warten tolle Valentinspreise auf euch!!!

#### • Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Beimerstetten findet am **Freitag, 20.02.2015**, ab 19.30 Uhr im Schützenhaus Auf der Egert statt. Anträge müssen rechtzeitig beim Vorstand eingereicht werden.

Sowohl für das Valentinschießen als auch für die Jahreshauptversammlung sind Wirtschaftsdienste eingerichtet.

Weitere Informationen zu aktuellen Themen des Vereins inklusive Berichten, Ergebnissen, Terminen, Wirtschaftsdienst, etc. finden Sie unter: [www.schuetzenverein-beimerstetten.de](http://www.schuetzenverein-beimerstetten.de)

V.i.S.d.P. Dr. Guido Mühlmeier, Pressewart SV Beimerstetten



### SCHWÄBISCHER ALBVEREIN Ortsgruppe Beimerstetten

**Sonntag, 22. Februar 2015**

**Kaffee-Wanderung nach Bernstadt**

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Rathaus Beimerstetten

Wir wandern gemütlich nach Bernstadt zum Albgasthof „Bären“. Dort genießen wir Kuchen mit Kaffee und vielleicht auch mehr. Wer will, darf nach der Einkehr gerne noch nach Hause wandern. Allen anderen wird empfohlen, rechtzeitig eine Mitfahrgelegenheit zu organisieren.

- **Dauer der Wanderung:** ca. 1.30 Std. nach Bernstadt
- **Zurück nach Beimerstetten:** ca. 1.00 Std. zu Fuß oder aber mit PKW;
- **Anforderungen:** Gutes Schuhwerk; bergab nach Bernstadt gibt's sicher keine Probleme – zurück nach Beimerstetten geht's dann ein wenig bergauf!

Ich freue mich auf zahlreiche Wanderer. Gäste sind herzlich willkommen.

Ihr Wanderführer Wilhelm Honold



### VdK

### Ortsverband Beimerstetten

Der Ortsverband informiert:

#### Witwerrente steigt, Witwenrente sinkt

Immer mehr Männer erhalten eine Hinterbliebenenrente. Allein im Südwesten bekamen 2013 etwa 53 000 Witwer nach dem Tod ihrer Frau oder ihres eingetragenen Lebenspartners eine finanzielle Absicherung von der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Damit habe sich ihre Zahl von 1998 bis 2013 von 32 000 auf 63 000 Renten nahezu verdoppelt, teilte unlängst die DRV Baden-Württemberg mit. Männer haben erst seit 1986 den gleichen Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente wie ihre Ehefrauen. Seitdem steige die Zahl der Witwerrentner stetig - auch, weil immer mehr Frauen ein eigenes Einkommen haben und mit ihren Beiträgen in die gesetzliche Rentenversicherung ihre Angehörigen absichern, betont die DRV. Bei den Witwenrenten verlaufe der Trend aber in die andere Richtung: Die Zahl der Frauen mit einer Hinterbliebenenrente sei laut DRV seit 1998 in Baden-Württemberg um rund acht Prozent gesunken. So erhielten 2013 rund 503 000 Witwen eine Rente nach dem Tod ihres Ehepartners. 1998 seien es noch 544 000 gewesen. Die Hinterbliebenenrente muss ebenfalls beantragt werden, betont der Rentenversicherungsträger. Dann erhalten Witwe oder Witwer in den ersten drei Monaten nach dem Tod die volle Höhe der Rente des verstorbenen Ehepartners. Erst danach werde geprüft, wie weit eigenes Einkommen angerechnet wird. Kostenlose Infonummer: (0800) 1000 480 24 sowie über

www.deutsche-rentenversicherung-bw.de Informationen im Internet.

### Hörgerät muss Schwerhörigkeit weitgehend ausgleichen

Das Hessische Landessozialgericht (LSG) bestätigte die Pflicht der gesetzlichen Krankenkassen, eine sachgerechte Versorgung Hörgeschädigter mit hochwertigen Hörgeräten sicherzustellen. Sollte eine sachgerechte Versorgung eines Versicherten nur durch ein teures Gerät möglich sein, greife, so das LSG, die generelle Festbetragsregelung nicht und die Kasse müsse den vollständigen Betrag übernehmen. Geklagt hatte ein Hörgeschädigter, dessen Schwerhörigkeit an Taubheit grenzt und dessen Hörgerät etwa 4900 Euro kostete. Die Kasse wollte zunächst nicht die den Festbetrag von 1200 Euro übersteigenden Kosten übernehmen. Da der Beschaffungsweg über einen Antrag bei der Kasse eingehalten wurde und die Versorgungsanzeige des Hörgeräteakustikers einen Leistungsantrag auf bestmögliche Versorgung umfasste, seien die Voraussetzungen zur vollständigen Kostenübernahme erfüllt, hieß es in dem Urteil AZ. L 8 KR 352/11.

VdK-Mitglieder können sich bei Streitfällen mit gesetzlichen Krankenkassen oder auch bei anderen sozialrechtlichen Fällen von den VdK-Sozialrechtsreferenten juristisch vertreten lassen. Adressen und Sprechzeiten finden sich unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) oder können telefonisch (0711) 61956-0 erfragt werden.

Marlene Kaufmann, OV-Vorsitzende, Tel. 07348-7998.

Bitte eigene Nähmaschine mit Nähadeln, Schere, Stecknadeln, Maßband mitbringen.

Materialbedarf wird vor Kursbeginn bekannt gegeben.

### »Wechseljähriges«

Workshop mit Wilma Bäuerle, Gesundheits- und Mentaltrainerin

1-mal (3,33 UStd.)

Donnerstag, 19. März, 19 bis 21:30 Uhr

Gebühr EUR 15,00

Anmeldung erforderlich

5-15 Teilnehmer/innen

Beimerstetten, Grundschule, Gemeinschaftsraum

Nr. 15F 1502120

Die Wechseljahre sind eine Zeit körperlicher und seelischer Veränderungen, ein fließender Übergang in eine neue Lebensphase. Die Wechseljahre sind eine Chance, wenn Frauen sie dazu nutzen, in ihrem Leben aufzuräumen, ins Reine zu kommen und endlich das zu tun, was sie schon immer tun wollten. Sie sind der Lebensabschnitt, in dem Frauen ihr Selbstbewusstsein am stärksten entwickeln. Ein ganzheitliches Konzept lässt Sie Ihre biologische Ideallinie erkennen und die Wechseljahre zu einem ausgedehnten, Kraft spendenden Spaziergang werden.

## Verbraucherzentrale

## Die Volkshochschule informiert

### Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt in der Außenstelle der Ulmer Volkshochschule im Rathaus bei Lisa Weckerle.

#### Öffnungszeiten:

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr  
 Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr  
 Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr  
 Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr  
 Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

E-mail: [info@vh-ulm.de](mailto:info@vh-ulm.de), Internet: [www.vh-ulm.de](http://www.vh-ulm.de)

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

### Pinsel oder Spachtel -- Bilder aus Acryl

Für Jugendliche ab 11 Jahren

Ruth Aigner-Strobel

1 Wochenende (13,3 UStd.), samstags und sonntags

Beginn 28. Februar, 11 bis 16 Uhr

Gebühr EUR 59,00

5-10 Teilnehmer/innen

Beimerstetten, Grundschule, Gemeinschaftsraum, Eingang über Kerni

Nr. 15F 1502500

Arbeiten in freier Malerei als gegenständliches Schaffen mit Stift und Pinsel und auch in wildem Loslegen und Schichten mit Spachtel - Jede/r darf ihrem /seinem Naturell entsprechend Bilder erfinden. Grundierung, Komposition, Farbigkeit und Farbauftrag sind Themen dieses Workshops.

Bitte mitbringen: eventuelles Motiv, Zeichenblock A4, Kreide, Bleistifte, Acrylfarben, Pinsel, Schwamm, Spachtel, Lappen, Becher, Sand oder Strukturpaste, Abdeckmaterial, Leinwände oder Malunterlage in gewünschter Größe.

### Niedliches Schürzenkleid in Mustermix

Nähen für Anfänger/innen

Petra Mache

1-mal (4 UStd.)

Freitag, 6. März, 19 bis 22 Uhr

Gebühr EUR 21,00

5-7 Teilnehmer/innen

Beimerstetten, Ideenreich - Kreativkeller, Fildeweg 46

Nr. 15F 1502111

Wir fertigen ein bequemes Schürzenkleid aus Baumwollstoffen. Es kann wie eine Tunika zu Jeans oder als Sommerkleid getragen werden. Raffinierter Schnitt - wenige Nähte - Mustermix mit farbigem Schrägband eingefasst, in den Größen 104 - 134.

### Kündigungswelle der Bausparkassen

#### Kündigung nicht hinnehmen

Stuttgart, 10.02.2015 – Die Kündigungswelle der Bausparkassen reißt nicht ab. Kunden müssen das nicht hinnehmen. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert über die Rechtslage und gibt Hinweise, wie Betroffene sich gegen androhte und ausgesprochene Kündigungen wehren können.

Die LBS Baden-Württemberg hat im Dezember angekündigt, dass sie Bausparverträge, die schon mindestens 10 Jahre zuteilungsreif sind, am 13. Februar 2015 kündigen wird. Die Bausparkasse BHW hat bereits Kündigungen zum 1. Juli 2015 ausgesprochen, die Bausparkasse Wüstenrot zum 24. Juli 2015. Die Verbraucherzentrale rät Betroffenen, ihre Ansprüche zu prüfen und stellt einen Musterbrief zur Verfügung, um Widerspruch gegen die Kündigung zu erklären.

Die Kündigungsrechte, auf die sich die Bausparkassen aktuell berufen, sind vertraglich nicht vereinbart worden. „Jahrzehntelang haben die Bausparkassen von billigen Bauspareinlagen profitiert. Jetzt, da die Rechnung nicht mehr aufgeht, kündigen sie die Verträge“ kritisiert Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, das Verhalten der Bausparkassen. Bei der jüngsten Kündigungswelle von nicht voll angesparten Bausparverträgen berufen sich die Kassen auf ein Kündigungsrecht nach § 489 Absatz 1 Nr. 2 BGB und verweisen auf ein Urteil des Landgerichts Mainz (Az. 5 O 1/14). „Nach unserer Auffassung zieht die Begründung des Gerichts nicht. Betroffene sollten ihre rechtlichen Ansprüche prüfen und Klagen gegen die Bausparkassen in Betracht ziehen“, so Nauhauser. Die Verbraucherzentrale hat eine rechtliche Einschätzung zu aktuellen Kündigungen mit Informationen zum weiteren Vorgehen und einen Musterbrief für Verbraucher auf ihrer Homepage zusammengestellt: [www.vz-bw.de/bausparkassen](http://www.vz-bw.de/bausparkassen).

Aktuelle Überlegungen, den Bausparkassen nachträglich per Gesetz ein Kündigungsrecht einzuräumen, kritisiert die Verbraucherzentrale: „Eine solche Schützenhilfe des Gesetzgebers würde dem Bausparen vollständig den Boden entziehen“, sagt Nauhauser.